

Gefühlschaos

Beitrag von „LeChagrin“ vom 20. Februar 2015 19:45

Hallo liebes Forum,

ich hoffe, dass, obwohl ich eine Schülerin bin, sich einige Lehrer die Zeit nehmen sich diesen Beitrag durchzulesen...

Zum besseren Verständnis der Situation möchte ich euch aber vorab noch ein paar Infos über mich geben: Ich bin weiblich und besuche die 10. Klasse eines Gymnasiums. Ich dachte immer ich wäre heterosexuell, habe mir immer vorgestellt zu heiraten, Kinder zu haben etc., frage mich aber nun mehr und mehr ob ich eventuell lesbisch bin.

Ok, und nun zu dem eigentlichen Problem:

Also, es fing an vor etwa anderthalb Jahren, als ich eine neue Lehrerin in meinem Lieblingsfach bekam. Von Freunden und anderen Schülern hatte ich überwiegend negatives über diese Lehrerin gehört und, da ich eine Person bin, die den Lehrern sagt wenn sie sich unfair behandelt fühlt oder das Gefühl hat die Lehrer verhalten sich unprofessionell, erwartete ich dass ich mit Sicherheit einige Auseinandersetzungen mit dieser Lehrerin haben würde.

Zu meiner Überraschung war dem nicht so. Ich habe mich von der ersten Stunde an super mit ihr verstanden und wir waren uns sofort sehr sympathisch. Wir haben gemerkt, dass wir irgendwie einfach auf einer Wellenlänge sind, ich denke auch das wir auch eine sehr ähnliche Art haben, insbesondere was unseren Humor betrifft. Das hat dann nach und nach dazu geführt, dass wir uns während des Unterrichts über einander lustig gemacht haben, ich auf eine kecke Art kommentiert habe oder auch mal ein bisschen provoziert (ich konnte mir das erlauben weil ich sehr gut in dem Fach war) und sie dann auch immer "lieb-frech" einen Gegenkommentar abgab. Man könnte es vielleicht als necken bezeichnen. Naja auf jeden Fall ging diese Neckerei das ganze Schuljahr so weiter und dann fing ich an Nachhilfe in dem Fach zu geben. Meine Lehrerin hatte die Person der ich Nachhilfe gebe auch im Unterricht und so kam es, dass ich öfter nach der Schule noch im Raum blieb um mit ihr den Stoff bei dem ich helfen sollte schnell zu besprechen. Als ich alleine mit ihr im Raum war hatte ich plötzlich immer dieses intensive und zugleich sehr drückende Gefühl, bemerkte das meine Hand anfang zu zittern und dass ich irgendwie eine Nervosität verspürte. Schon während des Unterrichts hatte ich manchmal das Gefühl, dass unser Blickkontakt irgendwie eine Sekunde zu lang war oder irgendwie intensiver?

Naja jedenfalls bin ich mir sehr sicher das ich verliebt bin. Habe zuerst versucht es als Schwärmerei abzutun, mir eingeredet, dass ich sie nur als Vorbild bewundere etc, etc, hat aber alles nichts genützt und bin mir mittlerweile auch im klaren darüber, dass ich auch sexuell eine Anziehung verspüre.

Ihre Gefühle sind mir jedoch ein Rätsel und mir ist klar dass ich mir wahrscheinlich alles nur einbilde/rede weil ich es mir wünsche, etc. Neben dem Necken waren da noch ein paar andere "Signale oder Ereignisse", die meiner Ansicht nach für Gefühle ihrerseits sprechen (auch hier kann es gut sein, dass ich mich irre), würde aber gerne vermeiden sie hier öffentlich zu schreiben, nur für den Fall das "die" Lehrerin diesen Thread zu Augen bekommt und die Situationen erkennt. Da ich aber gerne eine "Deutung" ihres Verhaltens hätte wäre es super wenn ihr mir bescheid sagt ob jemand bereit wäre mir etwas zu helfen (super wäre natürlich jemand der weiß, was da die (flirt-)signale unter Frauen sind, ich hab da nämlich echt keine Ahnung) und ich euch dann eine Nachricht mit weitem Infos schicke.

Meine Frage: Was denkt ihr soll ich tun? Mir ist klar, dass eine Beziehung nie möglich wäre und ich will versuchen so vernünftig wie möglich mit der ganzen Sache umzugehen. Nur habe ich schon so lange versucht meine Gefühle zu ignorieren, mir gesagt, dass es nicht sein darf aber sie gehen einfach nicht weg.

So ich glaube das ist jetzt genug Text Vielen, vielen Dank an alle die sich die Mühe gemacht haben das zu lesen und ich

freue mich auf Antworten und hoffe auf eure Hilfe,

Danke,
LeChagrin